

Kleine Anfrage

der Abg. Beate Fauser FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum

Belastungen für Privatwaldbesitzer durch Umweltzulage Wald (UZW)

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Anträge für die Ausgleichszulage Wald (AZW) wurden in den Jahren 2000 bis 2006 je Kreis und Jahr gestellt?
2. Welche Zuschüsse wurden je Kreis und Jahr ausbezahlt?
3. Welche Erhaltungsmaßnahmen wurden mit der Ausgleichszulage abgegolten?
4. Warum wurde die Ausgleichszulage Wald (AZW) durch die Umweltzulage (UZW) ersetzt?
5. Wie viele Anträge wurden für die neue Umweltzulage Wald (UZW) 2007 und 2008 gestellt? Gibt es einen Rückgang? Wenn ja, wie erklärt sich dieser?
6. Warum wurden die Bescheide erst zum 31. Mai 2008 zugestellt, obwohl sie das Datum des 7. Mai 2008 tragen?

18. 06. 2008

Fauser FDP/DVP

Antwort

Mit Schreiben vom 10. Juli 2008 Nr. Z(52)–0141.5 beantwortet das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie viele Anträge für die Ausgleichszulage Wald (AZW) wurden in den Jahren 2000 bis 2006 je Kreis und Jahr gestellt?*
2. *Welche Zuschüsse wurden je Kreis und Jahr ausbezahlt?*

Zu Nr. 1. und 2.:

Die Zahl der Anträge und der Zuwendungen je Kreis sind in der angeschlossenen Tabelle Ausgleichszulage Wald 2000 bis 2006 ersichtlich.

3. *Welche Erhaltungsmaßnahmen wurden mit der Ausgleichszulage abgegolten?*

Zu Nr. 3.:

Ziel der Ausgleichszulage Wald war es, Wälder mit besonderen Schutz- und ökologischen Funktionen im Interesse der Gesellschaft zu erhalten und die nachhaltige Erfüllung dieser Funktionen sicherzustellen. Neben den vielfachen ökologischen Schutzfunktionen sollte insbesondere die Bodenschutzfunktion durch naturnahe, funktionserhaltende Wirtschaftsweisen in bäuerlichen Forstbetrieben erhalten und erforderlichenfalls verbessert werden.

Der bisherige Ausgleichsbetrag A wurde für die Sicherung der Schutz- und ökologischen Funktionen auf Waldflurstücken außerhalb des gesetzlichen Bodenschutzwaldes gewährt. Der bisherige Ausgleichsbetrag B wurde für die Sicherung der Schutz- und ökologischen Funktionen auf Waldflurstücken innerhalb des gesetzlichen Bodenschutzwaldes gewährt.

4. *Warum wurde die Ausgleichszulage Wald (AZW) durch die Umweltzulage (UZW) ersetzt?*

Zu Nr. 4.:

Die Landesregierung hat zugesagt, in der Förderperiode 2007 bis 2013 an der Ausgleichszulage Wald im Grundsatz festzuhalten und diese zu einem modernen Waldumweltprogramm mit einer zusätzlichen Komponente für FFH-Waldlebensraumtypen in den NATURA 2000 Gebieten weiterzuentwickeln. Die Umweltzulage Wald ist Bestandteil des Maßnahmen- und Entwicklungsplans Ländlicher Raum Baden-Württemberg (MEPL II) und basiert somit auf der ELER-Verordnung¹. Der bisherige Ausgleichsbetrag A entsprach nicht den Anforderungen an eine Waldumweltmaßnahme im Sinne der ELER-Verordnung und war somit nicht zukunftsfähig. Stattdessen wurden zwei neue Zulagearten im Bereich Erholungswald und Wasserschutzwald als neue Waldumweltmaßnahmen entwickelt. Die Zulage im Bodenschutzwald konnte auf neuer Kalkulationsgrundlage fortgeführt werden. Auf diesen drei Umweltmaßnahmen sowie der neuen vierten Zulage für NATURA 2000 Gebiete baut die neue Programmgeneration „Umweltzulage Wald“ auf.

5. *Wie viele Anträge wurden für die neue Umweltzulage Wald (UZW) 2007 und 2008 gestellt? Gibt es einen Rückgang? Wenn ja, wie erklärt sich dieser?*

¹ Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Zu Nr. 5.:

Die aktuellen Antragszahlen für die Jahre 2007 und 2008 belaufen sich auf 11.391 und 8.695. Der Rückgang der Antragszahlen 2008 gegenüber den Vorjahren ergibt sich aus der neuen Programmkulisse (vgl. Nr. 4.) sowie den Mindestbeträgen je Antragsteller (150 EUR) und je Hektar (40 EUR). Ein direkter Vergleich der einzelnen Zulagearten der beiden Programmgenerationen findet sich in LT-Drucksache 14/2878.

Gleichzeitig ist festzustellen, dass für rund 10.000 Hektar Wald in FFH-Waldlebensräumen gar keine Umweltzulage Wald beantragt worden ist.

6. Warum wurden die Bescheide erst zum 31. Mai 2008 zugestellt, obwohl sie das Datum des 7. Mai 2008 tragen?

Zu Nr. 6.:

Die Steuerung der sehr komplexen EDV-Verfahren des Gemeinsamen Antrags verlangt bereits bei der Bewilligung (= Berechnung) der Maßnahme die Erfassung des Bescheiddatums. Bei einer Neuprogrammierung einer Maßnahme wie im Falle der Umweltzulage Wald sind parallel zur Bewilligung sämtliche Bescheide neu zu entwickeln und umfangreichen Tests zu unterziehen. Durch diese intensiven Prüfverfahren während der Mai- und Pfingstfeiertage erfolgten Druck und Versand der Bescheide zwangsläufig erst Ende Mai. Da die maßgeblichen Fristen für etwaige Rechtsmittel jedoch erst mit Zugang des Bescheids greifen, entstehen den Bescheidempängern dadurch keine verfahrensrechtlichen Nachteile.

Hauk

Minister für Ernährung und Ländlichen Raum

Anlage

Ausgleichszulage Wald		2000 - 2006										
		Jahr										
Landkreis	Daten	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	Gesamtergebnis			
Alb-Donau-Kreis	Summe von Zahl der Anträge	276	305	291	299	297	300	293	2.061			
	Summe von Zuwendung	106.137	114.436	124.706	127.340	103.586	56.941	56.721	689.868			
Biberach	Summe von Zahl der Anträge	182	179	185	182	192	195	192	1.307			
	Summe von Zuwendung	56.462	80.585	87.849	88.232	72.284	34.660	34.725	454.797			
Böblingen	Summe von Zahl der Anträge	7	6	8	7	8	9	7	52			
	Summe von Zuwendung	5.691	5.690	9.429	9.429	7.487	4.217	4.136	46.078			
Bodenseekreis	Summe von Zahl der Anträge	172	166	167	171	172	170	170	1.188			
	Summe von Zuwendung	87.896	88.078	90.045	92.630	85.964	69.527	69.823	583.963			
Breisgau-Hochschwarzwald	Summe von Zahl der Anträge	653	644	646	633	632	629	617	4.454			
	Summe von Zuwendung	599.430	630.019	638.298	634.182	527.405	325.607	321.905	3.676.846			
Calw	Summe von Zahl der Anträge	297	289	295	292	299	287	276	2.035			
	Summe von Zuwendung	129.789	129.897	132.020	132.243	103.908	49.922	48.896	726.676			
Emmendingen	Summe von Zahl der Anträge	592	595	592	596	602	599	597	4.173			
	Summe von Zuwendung	640.186	644.411	645.322	654.552	580.515	418.848	419.153	4.002.987			
Enzkreis	Summe von Zahl der Anträge	6	7	8	8	9	6	5	49			
	Summe von Zuwendung	2.186	3.667	3.676	3.685	2.876	1.003	1.003	18.096			
Esslingen	Summe von Zahl der Anträge	9	11	13	16	12	15	14	90			
	Summe von Zuwendung	3.997	10.923	7.121	7.731	9.681	5.564	7.063	52.078			
Freudenstadt	Summe von Zahl der Anträge	423	432	440	446	442	442	425	3.050			
	Summe von Zuwendung	345.001	353.844	356.679	360.365	290.291	152.694	149.322	2.008.196			
Göppingen	Summe von Zahl der Anträge	121	123	122	121	121	117	116	841			
	Summe von Zuwendung	57.267	56.730	65.720	64.058	56.286	39.175	39.047	378.284			
Heidenheim	Summe von Zahl der Anträge	69	70	70	70	70	73	71	493			
	Summe von Zuwendung	25.133	35.864	34.906	35.482	26.918	13.605	14.540	186.447			
Heilbronn	Summe von Zahl der Anträge	29	32	31	33	33	37	33	228			
	Summe von Zuwendung	18.971	22.616	22.417	23.793	21.184	18.351	15.573	142.905			
Hohenlohekreis	Summe von Zahl der Anträge	145	148	152	148	152	158	155	1.058			
	Summe von Zuwendung	47.675	58.262	66.096	66.055	60.185	42.332	42.550	383.155			
Karlsruhe	Summe von Zahl der Anträge	6	8	8	8	8	7	7	52			
	Summe von Zuwendung	4.478	10.853	10.911	10.911	8.649	4.202	4.202	54.207			
Konstanz	Summe von Zahl der Anträge	41	39	44	40	40	43	40	287			
	Summe von Zuwendung	16.147	16.663	21.340	21.405	17.397	10.299	12.108	115.358			
Lörrach	Summe von Zahl der Anträge	344	345	346	351	353	349	336	2.424			
	Summe von Zuwendung	165.978	173.815	181.584	182.160	153.842	92.704	89.991	1.040.074			
Ludwigsburg	Summe von Zahl der Anträge	12	13	13	13	13	13	14	91			
	Summe von Zuwendung	7.808	10.521	10.559	10.562	9.194	6.498	6.483	61.625			

Ausgleichszulage Wald		2000 - 2006											Gesamtergebnis		
		Jahr													
Landkreis	Daten	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2006	2006	2006	2006	2006	2006	2006
Main-Tauber-Kreis	Summe von Zahl der Anträge	271	277	265	265	265	268	259							1.870
	Summe von Zuwendung	89.217	91.132	91.408	92.441	74.038	40.143	38.328							516.709
Neckar-Odenwald-Kreis	Summe von Zahl der Anträge	279	269	279	275	281	273	269							1.925
	Summe von Zuwendung	146.483	149.589	163.148	170.992	135.808	63.044	62.091							891.156
Ortenaukreis	Summe von Zahl der Anträge	1.550	1.562	1.538	1.547	1.554	1.555	1.510							10.816
	Summe von Zuwendung	1.792.416	1.847.340	1.848.289	1.851.719	1.641.048	1.208.722	1.198.955							11.388.490
Ostalbkreis	Summe von Zahl der Anträge	692	645	631	641	654	658	643							4.564
	Summe von Zuwendung	344.748	444.258	461.317	465.799	415.016	308.537	308.133							2.747.809
Rastatt	Summe von Zahl der Anträge	6	5	6	7	7	6	6							43
	Summe von Zuwendung	2.321	2.048	2.332	2.615	2.140	1.008	1.010							13.475
Ravensburg	Summe von Zahl der Anträge	466	486	476	474	483	485	480							3.350
	Summe von Zuwendung	177.744	195.907	195.659	197.606	166.112	107.341	108.156							1.148.524
Rems-Murr-Kreis	Summe von Zahl der Anträge	409	403	402	413	416	431	413							2.887
	Summe von Zuwendung	254.918	265.250	273.059	276.378	260.546	236.043	231.576							1.797.771
Reutlingen	Summe von Zahl der Anträge	205	103	99	91	91	88	89							766
	Summe von Zuwendung	71.078	106.127	112.289	111.278	88.370	43.939	44.536							577.617
Rhein-Neckar-Kreis	Summe von Zahl der Anträge	94	98	98	97	96	92	87							662
	Summe von Zuwendung	40.066	48.003	48.356	48.744	38.040	18.241	17.625							259.076
Roßweil	Summe von Zahl der Anträge	350	358	356	353	347	333	331							2.428
	Summe von Zuwendung	317.921	332.159	339.017	336.272	290.992	205.087	211.058							2.032.506
Schwäbisch Hall	Summe von Zahl der Anträge	833	838	836	843	847	842	834							5.873
	Summe von Zuwendung	368.879	375.324	373.003	378.160	330.266	235.130	232.570							2.293.332
Schwarzwald-Baar-Kreis	Summe von Zahl der Anträge	484	480	477	473	473	480	466							3.333
	Summe von Zuwendung	409.488	416.143	418.438	416.868	334.998	179.410	178.969							2.354.314
Sigmaringen	Summe von Zahl der Anträge	155	161	159	170	186	186	180							1.197
	Summe von Zuwendung	53.971	57.631	58.721	57.088	46.974	25.820	25.083							325.288
Tübingen	Summe von Zahl der Anträge	11	11	10	9	9	11	8							69
	Summe von Zuwendung	5.228	8.564	9.923	9.804	8.074	7.195	6.112							54.900
Tuttlingen	Summe von Zahl der Anträge	75	67	72	77	75	74	69							509
	Summe von Zuwendung	36.206	37.533	39.164	41.282	34.994	20.996	18.816							228.991
Waldshut-Tiengen	Summe von Zahl der Anträge	928	905	895	898	892	890	860							6.268
	Summe von Zuwendung	388.854	401.933	413.880	418.296	346.738	217.774	212.438							2.399.913
Zollernalbkreis	Summe von Zahl der Anträge	16	14	13	12	13	18	14							100
	Summe von Zuwendung	3.643	3.761	3.567	3.374	3.297	3.291	3.440							24.374
Gesamt: Summe von Zahl der Anträge		10.208	10.094	10.043	10.079	10.144	10.139	9.886							70.593
Gesamt: Summe von Zuwendung		6.823.413	7.229.579	7.360.247	7.403.532	6.355.107	4.267.871	4.236.137							43.675.885